

Sämlings-Sterben...

Beitrag von „taube2412“ vom 26. Dezember 2009, 17:30

Hallo Susanne,

das ist ja echt total schei.., dass dir ausgerechnet deine Lieblingskreuzung solche Probleme macht.

Wie ich dir aber bei meinem Besuch bei dir schon sagte, hältst du meiner Meinung nach die Sämlinge etwas zu feucht, ich würde da auf durchlässigeres Substrat und weniger giessen tendieren!!

An der Kreuzung liegt es definitiv nicht, meine wachsen wie die Schwammerl!

Mein Rat für dich:

Nimm die verbliebenen Sämlinge schnellstmöglich aus dem Substrat und lass sie mal 2 oder 3 Tage abtrocknen und entferne sämtliche anhaftende Erde, keine Angst, die sind groß genug, die verkraften das schon.

So nach ca 3 bis 4 Tagen würde ich die Sämlinge in gutes Substrat (kein Blumenerdengemisch) in neue bzw. absolut saubere Töpfchen setzen und mit etwas Kiesel abstreuen.

Falls du kein passendes Substrat (z.B. das von Michi Kiessling) zur Hand hast kann ich dir gerne am Montag was auf die Reise schicken, das wäre dann am Mittwoch bei dir und du könntest die Kleinen wieder eintopfen.

LG

sonja